

Britta Jürgs ist »Bücherfrau 2011«

Die Berliner Verlegerin Britta Jürgs ist von den Mitgliedern des Branchennetzwerks BücherFrauen e.V. zur »Bücherfrau des Jahres 2011« gewählt worden. Dies gab der Verein am Montag bekannt. Ob als Verlegerin des AvivA Verlages oder als Redakteurin der Zeitschrift Virginia Frauenbuchkritik - »mit viel Einsatz und Enthusiasmus« gelinge es ihr, »Frauen die Präsenz zu verschaffen, die deren Werk und Wirken zustehen«, so das Urteil der Jury. Britta Jürgs studierte Germanistik, Romanistik und Kunstgeschichte in Frankfurt am Main, Paris und Berlin. 1997 gründete sie den AvivA Verlag, in dem sie Schriftstellerinnen der 1920er und 30er Jahre wie Victoria Wolff oder Lili Grün, aber auch zeitgenössische Autorinnen wie Silvia Tennenbaum veröffentlicht.

Sie hat Bücher über Künstlerinnen und Schriftstellerinnen verschiedener Avantgardebewegungen des 20. Jahrhunderts, über Designerinnen und Kunstsammlerinnen herausgegeben und publiziert Porträts, Biographien, Romane und Anthologien über außergewöhnliche Frauen von Gret Palucca bis Zelda Fitzgerald. Von 2004 bis 2007 war sie Vereinsvorsitzende der BücherFrauen. In jW wurden etliche der bei AvivA erschienenen Bände besprochen, zuletzt Florence Hervés »Frauen der Wüste« (jW vom 3.6.)

Die offizielle Ehrung findet auf der internationalen Women-in-Publishing-Party am 13. Oktober im Rahmen der Frankfurter Buchmesse statt. Die Laudatio hält die Schriftstellerin Esther Dischereit. Die Auszeichnung »Bücherfrau des Jahres« wird seit 1996 verliehen. Gewürdigt wird berufliches und ehrenamtliches Engagement. (jW)

www.buecherfrauen.de www.aviva-verlag.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/165928.britta-jürgs-ist-bücherfrau-2011.html>